



Wenslingen, 04.12.2020

E I N L A D U N G

Einwohnergemeindeversammlung

**9. Dezember 2020
20.15 Uhr
Mehrzweckhalle
Buechweg, Wenslingen**

Traktandenliste

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12.08.2020
2. Budget 2021
3. Finanzplan 2022 – 2025 (zur Kenntnis)
4. Sanierung Isbrunnquelle – Sondervorlage
5. Jungbürgeraufnahme Jahrgang 2002
6. Diverses

Auflage

Die Details zu den Traktanden können bei der Gemeindeverwaltung während den Schalteröffnungszeiten 10 Tage vor der Versammlung eingesehen werden.

Die Detailangaben zum Budget 2021 sind neu auch in unserer Homepage aufgeschaltet.

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung steht den Stimmberechtigten zur Einsicht offen (§59 Gemeindegesetz).

Bereits mit dem vollendeten 18. Altersjahr sind Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger berechtigt an der Gemeindeversammlung teilzunehmen und mitzustimmen.

Hinweis auf spezielle Massnahmen

Aufgrund Covid19

- Information betreffend allgemein geltende Schutzmassnahmen des BAG (Händehygiene, Abstandhalten, Husten- und Schnupfenhygiene).
- Besonders gefährdete Personen welche die in Artikel 10b Absatz 2 COVID-19-Verordnung-2 angeführten Erkrankungen aufweisen, werden darauf hingewiesen, dass sie gemäss Empfehlungen des BAG nach wie vor möglichst zu Hause bleiben und Menschenansammlungen meiden sollen. Bei einer allfälligen Teilnahme an der Veranstaltung haben sie besondere Vorkehrungen zu treffen, um die Hygieneempfehlungen des BAG einhalten zu können (z. B. Mundschutz).
- Kranke oder sich krank führende Personen werden dazu aufgerufen, die Veranstaltung nicht zu besuchen.
- Es findet eine Eingangskontrolle mit Aufnahme der Vornamen und Familiennamen sowie Telefon-Nummer der Teilnehmer/innen statt.
- In der MZH wird die Bestuhlung mit dem verordneten Abstand von 1.5 m vorgenommen.
- Alle Teilnehmenden sind dazu aufgefordert, den Abstand von 1.5 m einzuhalten, auch beim Eintreten und Verlassen des Gebäudes.
- Es besteht eine generelle Maskenpflicht.

Erläuterungen und Anträge

Traktandum 2 Budget 2021

Allgemeine Bemerkungen

- Das Budget 2021 der Einwohnergemeinde Wenslingen weist ein negatives Ergebnis von CHF 125'243 aus. Dies mit einem Aufwand von CHF 4'315'247 und einem Ertrag von CHF 4'190'004. Das negative Ergebnis ist v.a. auf einen wesentlichen Rückgang beim Finanzausgleich bei Aufwendungen auf dem Vorjahresniveau zurückzuführen.
- Der Einfluss von Covid auf das Budget 2021 ist sehr schwer abzuschätzen. Die Einnahmenseite wurde gemäss den Vorgaben des Kantons eingeplant, welche v.a. von einem starken Rückgang des Finanzausgleichs ausgeht. Ausgabenseitig sind Mehraufwendungen beim Sachaufwand absehbar, welche jedoch nicht wesentlich sind. Ungewiss ist der Einfluss auf die Steuerforderungen sowie die Entwicklung der Sozialhilfeaufwendungen.
- Die Steuer- und Gebührensätze sind unverändert zum Vorjahr.
- Aufgrund des aktuell tiefen Zinsniveaus und einer Empfehlung der Finanz- und Kirchendirektion Baselland wurde auf eine interne Verzinsung verzichtet.

Bemerkungen zu den einzelnen Funktionen

Laufende Rechnung

0 Allgemeine Verwaltung

Der Nettoaufwand für die allgemeine Verwaltung liegt mit CHF 324'343 um CHF 19'138 unter dem Vorjahresbudgetwert. Im Vorjahr sind einige einmalige EDV-Anschaffungen und Unterhaltsarbeiten an den Verwaltungsgebäuden getätigt worden, welche im 2021 nicht mehr anfallen. Im 2021 sind eine neue Website und die Gemeinde-App geplant, was Anschaffungskosten von rund CHF 6'600 ausmacht.

1 Öffentliche Sicherheit

Die Kosten für öffentliche Ordnung und Sicherheit sinken erneut im Vergleich zum Vorjahresbudget um CHF 3'037 auf CHF 110'887. Die Mitfinanzierung der Vermessung des Landwirtschaftsgebiets wurde mit rund CHF 48'000 über die Jahre 2018-2020 verteilt. Diese Kosten fallen nun nicht mehr an.

Die weiteren wesentlichen Positionen in diesem Bereich entwickeln sich wie folgt:

- Die Entschädigung an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde wird mit rund CHF 25'000 budgetiert (VJ CHF 17'000).
- Der Gemeindebeitrag an die Feuerwehr Wenslingen-Oltingen ist mit CHF 64'663 etwas tiefer als im Vorjahr mit CHF 68'542.
- Der Gemeindebeitrag an die Zivilschutzkompanie oberes Baselbiet und den regionalen Führungsstab bleibt in etwa stabil bei CHF 10'300 (VJ CHF 10'650).

2 Bildung

Die Kosten im Bereich Bildung liegen mit CHF 1'203'939 um CHF 100'380 über dem Vorjahresbudget. Ab Schuljahr 2021/2022 wird die Schule Wenslingen zusammen mit Oltingen als Kreisschule geführt. Für die Kreisschule wird eine konsolidierte Rechnung geführt. Die Kreisschule mietet die Schulhäuser von den beiden Einwohnergemeinden. Die Gesamtkosten werden mit folgendem Schlüssel auf die beiden Vertragsgemeinden aufgeteilt:

- 1/3 der Kosten je zu 50%
- 1/3 der Kosten aufgrund der Einwohnerzahl pro Gemeinde
- 1/3 der Kosten aufgrund der effektiven Schülerzahl pro Gemeinde

Im Budget 2021 werden die Kosten bis 31.07.2021 anteilig für den Kindergarten, Primarschule und Schulrat und Schulleitung unter den gewohnten Funktionen belastet. Ab 01.08.2021 beginnt das Schuljahr 2021/2022 und es bilden sich jeweils drei neue Funktionen für die Kreisschule, d.h. Kreisschule Kindergarten, Kreisschule Primarschule und Kreisschule Schulleitung/Schulrat. Die Gesamtkosten der Kreisschule 01.08.2021 – 31.12.2021 belaufen sich auf CHF 816'894. Daran beteiligt sich Oltingen mit CHF 385'755 und Wenslingen mit CHF 431'139.

Die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Wenslingen und Oltingen werden ab der 3. Klasse zu Beginn des Jahres mit Tablets ausgerüstet. Die Anschaffungen belaufen sich einmalig auf CHF 20'000 sowie jährlichen Leasing- und wiederkehrenden Kosten von rund CHF 17'700. Diese werden anteilmässig von Oltingen mitgetragen.

Der Beitrag für die Regionale Musikschule Gelterkinden (RMSG) sinkt gegenüber dem Vorjahr und beträgt für die Gemeinde CHF 72'140 (VJ CHF 76'000). Beim Mittagstisch werden weiterhin Kosten für zwei Mittagstische pro Woche eingeplant. Nach Abzug der Elternbeiträge und des Defizitbeitrages aus Oltingen bleibt ein Nettoaufwand von rund CHF 11'000 für die Gemeinde Wenslingen.

Die Kosten für das Primarschulhaus belaufen sich neu auf eine Nettobelastung von CHF 54'827. Im Vergleich zum Vorjahr mit CHF 129'461 ergibt sich daraus eine Differenz von rund CHF 74'600, welche auf die Mieteinnahmen der Kreisschule ab August 2021 zurückzuführen sind. Als baulicher Unterhalt sind Kosten von CHF 24'000 für eine Treppenhausbeleuchtung, eine Akustikdecke im Sitzungszimmer und den Ersatz eines Bodenbelages in einem Schulzimmer eingesetzt. Für die Turn- und Mehrzweckhalle sind bauliche Aufwände für den Glasfaserkabeleinzug Internet- und Telefonie in der Höhe von CHF 12'700 geplant.

3 Kultur und Freizeit

Der Bereich Kultur, Sport, Freizeit, Kirche weist einen Nettoaufwand von CHF 46'523 auf (VJ CHF 49'284). Das Kulturzentrum Marabu soll einen Beitrag von CHF 5'000 an das geplante Sanierungsprojekt erhalten. Die wiederkehrenden Aufwendungen liegen im Rahmen der Vorjahre.

4 Gesundheit

Die Kosten im Gesundheitsbereich liegen netto bei CHF 193'280 und haben im Vorjahresvergleich um CHF 43'790 abgenommen. Beiträge an die Pflegefinanzierung für Bewohner in einem Alters- und Pflegeheim fallen aktuell weniger an (Budget 2021 CHF 102'700, VJ CHF 141'100). Der Aufwand richtet sich nach der Anzahl und Pflegebedürftigkeit von Heimbewohnern und ist eine Momentaufnahme. Der budgetierte Beitrag an die Spitex Gelterkinden und Umgebung sinkt gegenüber Vorjahr auf CHF 79'200 (VJ: CHF 83'470).

5 Soziale Wohlfahrt

Der Nettoaufwand liegt um CHF 20'140 höher als im Vorjahresbudget bei neu CHF 204'360. Die Erhöhung resultiert aus der Deckungslücke bei Altersheimbewohner, welcher gemäss dem im 2018 genehmigten Reglement ausgerichtet werden. Sie sind mit CHF 56'000 (VJ CHF 20'000) budgetiert. Zugleich sinkt der Beitrag an die Ergänzungsleistungen auf CHF 109'200 (VJ CHF 124'560).

Der Sozialhilfeaufwand ist mit CHF 14'000 veranschlagt. Seine Entwicklung ist kaum vorhersehbar und abhängig von der Anzahl Empfänger. Die Kosten im Asylbereich sind mit CHF 140'000 eingeplant, werden jedoch vom Bund vollumfänglich zurückerstattet.

6 Verkehr

Die Nettoaufwendungen beim Verkehr betragen CHF 73'133 (VJ CHF 71'300). Trotz des Anstiegs der Aufwendungen und des Ertrages ist der Nettoaufwand gering höher.

Seit 01.10.2020 ist der gemeinsame Werkhof mit Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen operativ. Die Mitarbeiter sind bei der Kopfgemeinde Zeglingen angestellt. Die Lohn- und Sachaufwendungen werden in einer gemeinsamen Abrechnung gesammelt und entsprechend dem Verteilschlüssel im Vertrag auf die Verbundgemeinden verteilt. Bei der Berechnung der Kostenverteilung werden verschiedene Kriterien berücksichtigt. Die gesamthaft geplanten Kosten für den Werkhofverbund 2021 betragen CHF 571'750. Nach der Kostenverteilung resultieren für Wenslingen CHF 180'100. Dieser Betrag entspricht in etwa den bisherigen Kosten der Gemeinde Wenslingen für den Werkhof- und Hauswartbereich und wird in unserer Rechnung nach einem Verteilschlüssel auf die verschiedenen Dienststellen wie Schule, Turnhalle, Friedhof, Abfall usw. intern aufgeteilt.

Diverse Strassensanierungen sind ebenfalls geplant. Die Kosten werden in der Investitionsrechnung aufgeführt.

7 Umwelt und Raumplanung

Umweltschutz und Raumplanung kostet die Gemeinde netto CHF 45'345 (VJ CHF 34'703). In diesem Bereich enthalten sind nebst den Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall die Kosten für die Hundehaltung, die Planungskommissionen Siedlung und Landschaft sowie der Friedhof.

Die Wasserversorgung weist leicht höhere Ausgaben als im Vorjahr aus, was auf die Aktualisierung des Notwasserkonzepts in der Höhe von CHF 3'500 zurück zu führen ist. Für die Aktualisierung und Erweiterung der Informationsplattform Geoportal sind im Bereich

Abwasser höhere Kosten eingeplant. Neben den laufenden Unterhaltsarbeiten an der Werkdokumentation sind Aufnahmen und die Integration von Daten ins Geoportal sowie die Umsetzung Datenstruktur Siedlungsentwässerung mit Total CHF 16'500 vorgesehen.

Die Aufwendungen beim Abfall und der Hundehaltung bewegen sich im Rahmen zum Vorjahr. Beim Friedhof sind eine Grabfeldaufhebung und eine Ersatzpflanzung eines Ahornbaumes geplant. Ein Kostenanstieg bei der Raumplanung mit CHF 11'000 ist durch die Festlegung des Gewässerraums im Siedlungsgebiet voraussehbar.

8 Volkswirtschaft

Im Bereich der Volkswirtschaft sind Kosten über CHF 29'288 vorgesehen. Im Bereich Drainage sind Massnahmen im Gebiet Neumatt geplant. Die Entschädigungen für das Mäusefangen sind im laufenden Jahr enorm angestiegen. Dieser Trend wurde nun berücksichtigt. Die laufenden Kosten der Spezialfinanzierung Wärmeverbund bewegen sich im Rahmen zum Vorjahr.

9 Finanzen und Steuern

Es sind etwas weniger Steuereinnahmen von rund 1.17 Mio. CHF eingeplant. Der Finanzausgleich sinkt um CHF 79'000 auf CHF 635'000. Unter Berücksichtigung der Vorgaben des Kantons werden CHF 928'430 für den Finanzausgleich, die Sonderlastenabgeltung und die Kompensationsleistungen des Kantons budgetiert (VJ CHF 1'013'656).

In dieser Funktion sind auch die Mieterträge sowie allgemeine Aufwendungen der gemeindeeigenen Wohnungen an der Dorfstrasse und an der Hauptstrasse eingeplant. Die 4.5-Zi-Wohnung an der Dorfstrasse 166 wird infolge Auszugs des Mieters saniert. Der Ersatz von Bodenbelägen und Malerarbeiten und div. Instandstellungsarbeiten werden mit CHF 28'000 beziffert. Die Turmuhr im alten Primarschulhaus wird überarbeitet. Geplant ist ein neuer Zeigerantrieb mit elektronischer Steuerung. Diese Kosten belaufen sich in der Höhe von CHF 16'100. Mit rund CHF 1'500 fallen Kosten an für die Schädlingsbekämpfung (Fliegen) im Dachstock.

Spezialfinanzierungen

Die budgetierten Ergebnisse der Spezialfinanzierungen sehen im 2021 wie folgt aus:

Gemeinschaftsantennenanlage	Ertragsüberschuss	CHF	37'931
Wasserversorgung	Ertragsüberschuss	CHF	15'403
Abwasserbeseitigung	Aufwandüberschuss	CHF	22'950
Abfallbeseitigung	Aufwandüberschuss	CHF	10'604
Wärmeverbund	Ertragsüberschuss	CHF	25'260

Investitionsrechnung

Anbau Garage Primarschule	(SV)*	CHF	132'000
Strassensanierung/Entwässerung Mattenhof		CHF	29'000
Strassensanierungen		CHF	12'000
Erneuerung Quelfassung Isbrunn	(SV)*	CHF	95'000
Wasserleitung Hüttengässli	(SV)*	CHF	104'000
GEP Massnahme Wasserleitung Hüttengässli	(SV)*	CHF	84'000
Sanierung Drainagen	(SV)*	CHF	75'000
Sanierung Heizung	(SV)*	CHF	900'000

Total Ausgaben CHF **1'431'000**

Total Einnahmen CHF **0**

Keine

Investitionen Finanzvermögen

Traugott-Meyer-Haus: Anschluss an Wärmeverbund TH	(SV)*	CHF	100'000
---	-------	-----	---------

* Die Projekte mit dem Kürzel (SV) werden mit einer Sondervorlage an einer künftigen Einwohnergemeindeversammlung beantragt.

Bei der Primarschule sind die Fahrzeuge und Gerätschaften im Gerätehaus auf dem Turnplatz, im Freien auf dem Pausenplatz oder in verschiedenen Räumen der Schule und Turnhalle versorgt. Nun soll in einem zweckmässigen Anbau der notwendige zentrale Raum geschaffen werden. Zudem sollen die Werkleitungen erneuert und der Feuchtigkeitsschutz des Gebäudes verbessert werden. Das Projekt über CHF 132'000 wird mit einer Sondervorlage an einer Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorgelegt.

Das Projekt einer Strassensanierung Mattenhof bis Wetterstation ist mit einer Sondervorlage am 12.08.2020 EGV gutgeheissen worden. Die Kosten fallen in im 2020 und im 2021 an.

Im Bereich Wasser sind nebst dem allgemeinen Unterhalt die Erneuerung der Trinkwasserleitung Hüttengässli von rund CHF 104'000 geplant. Im Zuge der Erneuerung wird auch die GEP Massnahme der Meteorleitung Hüttengässli umgesetzt.

Die Kosten belaufen sich auf CHF 84'000.

Die Quelfassung Isbrunn ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den aktuellen gesetzlichen Anforderungen. Die entsprechende Sanierung in der Höhe von CHF 95'000 wird mit eine Sondervorlage an einer Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorgelegt. Die bestehenden Drainagen auf dem Gemeindebann Wenslingen wurden durch externe Fachpersonen analysiert. Auch hier sind einige Sanierungsarbeiten notwendig, welche wiederum an einer der nächsten Gemeindeversammlung vorgelegt werden.

Die bestehende Heizung des Wärmeverbundes bei der Turnhalle muss ersetzt werden, da die vorgesehene Lebensdauer der Anlage von 20 Jahren erreicht ist und die geltenden Abgasvorschriften nicht mehr eingehalten werden können. Zugleich wird die Zukunft des zweiten Wärmeverbundes der Gemeinde beim Traugott-Meyer-Haus und ein allfälliger Anschluss an den Wärmeverbund bei der Turnhalle überprüft. Eine Arbeitsgruppe bestehend

aus Vertretern der beiden Wärmeverbände und Gemeinderatsmitgliedern erarbeitet mögliche Projektvarianten, welche zusammen mit einem Antrag ebenfalls an einer Gemeindeversammlung vorgestellt werden.

S. Kopilovic / M. Egger

Antrag

Der Gemeinderat Wenslingen beantragt der Einwohnergemeindeversammlung um Genehmigung von

- a) Budget 2021 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 125'243
- b) Gebühren- und Steuersätze auf der Basis des Vorjahres

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) der Gemeinde Wenslingen

Bemerkungen und Antrag der RGPK zum Voranschlag 2021 der Einwohnergemeinde Wenslingen

1. Bemerkungen

Wir haben den Voranschlag 2021 durch Vergleich mit dem Vorjahresbudget sowie dem Rechnungsergebnis 2019 geprüft und mit dem Gemeinderat besprochen. Nach unserer Einschätzung ist das Budget sorgfältig und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen erarbeitet worden.

In der laufenden Rechnung wird für das Jahr 2021 – bei einem Gesamtaufwand von CHF 4'315'247 und einem Gesamtertrag von CHF 4'190'004 – ein Aufwandüberschuss von CHF 125'243 veranschlagt.

Die Investitionsrechnung sieht Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 1'431'000 vor.

Die Gebührensätze sowie der Steuertarif bleiben unverändert.

2. Antrag

Aufgrund unserer Prüfungen beantragen wir der Einwohnergemeindeversammlung, den Voranschlag 2021 zu genehmigen.

Wenslingen, 16. November 2020


D. Schaeffer


S. Thommen


R. Hasenböhler

Erfolgsrechnung

Gemeinde
Buchungsperiode 2021

Einwohnergemeinde Artengliederung	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Einwohnergemeinde	4'315'247	4'190'004 125'243	3'301'735 62'551	3'364'286	3'465'490.03	3'465'490.03
3 Aufwand	4'315'247		3'301'735		3'460'250.55	
30 Personalaufwand	1'570'075		1'392'025		1'381'196.70	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	811'513		649'240		634'323.99	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	85'932		92'316		66'033.40	
34 Finanzaufwand	48'600		64'900		47'286.72	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	78'594		42'951		34'543.62	
36 Transferaufwand	1'506'533		887'493		907'132.30	
38 Ausserordentlicher Aufwand					210'000.00	
39 Interne Verrechnungen	214'000		172'810		179'733.82	
4 Ertrag		4'190'004		3'364'286		3'465'490.03
40 Fiskalertrag		1'168'000		1'174'000		1'198'656.70
41 Regalien und Konzessionen		5'700		6'400		6'581.00
42 Entgelte		531'700		562'150		599'038.80
43 Verschiedene Erträge						27'885.40
44 Finanzertrag		191'847		139'650		123'165.30
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		33'554		34'132		17'596.89
46 Transferertrag		2'045'203		1'275'144		1'312'832.12
49 Interne Verrechnungen		214'000		172'810		179'733.82
9 Abschluss					5'239.48	
90 Abschluss					5'239.48	

Erfolgsrechnung

Gemeinde
Buchungsperiode 2021

	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	375'843	51'500	390'881	47'400	352'965.78	51'410.99
Nettoaufwand		324'343		343'481		301'554.79
1 Oeffentliche Sicherheit	259'297	148'410	270'544	156'620	295'337.62	149'595.77
Nettoaufwand		110'887		113'924		145'741.85
2 Bildung	2'196'098	992'159	1'341'687	238'128	1'315'088.99	258'068.12
Nettoaufwand		1'203'939		1'103'559		1'057'020.87
3 Kultur und Freizeit	137'523	91'000	127'784	78'500	121'290.87	90'662.00
Nettoaufwand		46'523		49'284		30'628.87
4 Gesundheit	198'280	5'000	241'270	4'200	221'900.65	5'111.95
Nettoaufwand		193'280		237'070		216'788.70
5 Soziale Wohlfahrt	345'560	141'200	297'420	113'200	306'423.80	133'952.10
Nettoaufwand		204'360		184'220		172'471.70
6 Verkehr	258'963	185'830	128'200	56'900	156'978.56	57'897.08
Nettoaufwand		73'133		71'300		99'081.48
7 Umwelt und Raumplanung	289'299	243'954	276'935	242'232	311'129.20	262'467.49
Nettoaufwand		45'345		34'703		48'661.71
8 Volkswirtschaft	126'038	96'750	127'820	96'250	115'903.30	97'037.20
Nettoaufwand		29'288		31'570		18'866.10
9 Finanzen und Steuern	128'346	2'234'201	99'194	2'330'856	263'231.78	2'359'287.33
Nettoertrag	2'105'855		2'231'662		2'096'055.55	
Total	4'315'247	4'190'004	3'301'735	3'364'286	3'460'250.55	3'465'490.03
Ertragsüberschuss		125'243		62'551		5'239.48
Aufwandüberschuss						
T o t a l	4'315'247	4'315'247	3'364'286	3'364'286	3'465'490.03	3'465'490.03

ErgebnisübersichtGemeinde
Buchungsperiode 2021

	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	4'315'247	4'190'004	3'301'735	3'364'286	3'460'250.55	3'465'490.03
+ Betriebliches Ergebnis:	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	268'490		12'199	139'360.90	
+ Ergebnis aus Finanzierung:	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	143'247	74'750		75'878.58	
= Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung)	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss		62'551		215'239.48	
+ Ausserordentliches Ergebnis:	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss					210'000.00
= Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich)	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss		62'551		5'239.48	
INVESTITIONSRECHNUNG	1'431'000		104'000		863'371.59	85'264.80
Zunahme der Nettoinvestitionen		1'431'000		104'000		778'106.79
Abnahme der Nettoinvestitionen						

Auflistung der InvestitionenGemeinde
Buchungsperiode 2021

Konto	Bezeichnung	Beschluss Datum	Art	Kredit beschlos- sen oder vorgesehen	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2019	Verbleibender Kredit ohne Ausgaben 2020 und 2021	Ausgaben 2020 (Hoch- rechnung)	Ausgaben 2021 (Budget)	Verbleibender Kredit per 31.12.2021
	Einwohnergemeinde			1'456'000.00	0.00	1'456'000.00	104'000.00	1'431'000.00	79'000.00-
2	BILDUNG			132'000.00	0.00	132'000.00	0.00	132'000.00	0.00
2170.5040.02	Anbau Garage Primarschule		SV	132'000.00	0.00	132'000.00	0.00	132'000.00	0.00
6	VERKEHR			66'000.00	0.00	66'000.00	54'000.00	41'000.00	29'000.00-
6150.5010.02	Strassensanierung Mattenhof	22.11.2019	SV	54'000.00	0.00	54'000.00	54'000.00	29'000.00	29'000.00-
6150.5010.03	Gemeindestrassen		BU	12'000.00	0.00	12'000.00	0.00	12'000.00	0.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG			283'000.00	0.00	283'000.00	50'000.00	283'000.00	50'000.00-
7101.5030.04	Sanierung Quelfassung Isbrunn		SV	95'000.00	0.00	95'000.00	50'000.00	95'000.00	50'000.00-
7101.5030.05	Wasserleitung Hüttengässli		SV	104'000.00	0.00	104'000.00	0.00	104'000.00	0.00
7201.5030.02	Sauberwasserleitung Hüttengäss		SV	84'000.00	0.00	84'000.00	0.00	84'000.00	0.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT			975'000.00	0.00	975'000.00	0.00	975'000.00	0.00
8120.5030.02	Sanierung der Massnahme 8B		SV	75'000.00	0.00	75'000.00	0.00	75'000.00	0.00
8731.5030.01	Wärmeverbund Wenslingen		SV	900'000.00	0.00	900'000.00	0.00	900'000.00	0.00

SV = Sondervorlage, BU = Budget, NK = Nachtragskredit, NNB = Noch nicht beschlossene Ausgaben, GR = Gemeinderat, GV = Gemeindeversammlung, ER = Einwohnerrat, ÜFV = Überträge aus dem Finanzvermögen, UER = Überträge aus der Erfolgsrechnung

Traktandum 3 Finanzplan 2022 – 2025 (zur Kenntnisnahme)

Ergänzungen zum Finanzplan 2022 – 2025 folgen wie in den Vorjahren an der Versammlung.

Traktandum 4 Sanierung Isbrunnquelle

Ausgangslage

Die Isbrunnquelle auf Gemeindegebiet von Zeglingen wird von der Wasserversorgung Wenslingen zur Trinkwasserversorgung genutzt. Die jetzige Anlage ist seit 1895 in Betrieb. Bei der Quelfassung zeigt sich Wurzeleinwuchs. Zudem entspricht der Wasserverteilungsschacht nicht mehr den gesetzlichen Vorschriften.

Bei der letzten Inspektion durch das kantonale Trinkwasser-Inspektorat wurde die Gemeinde auf Mängel aufmerksam gemacht und eine Sanierung der Anlagen Isbrunnquelle verfügt. (Quelle, Brunnstube und privates Trinkwasserreservoir).

Mit folgendem Projekt soll die Sanierung umgesetzt werden:

Das bestehende Bauwerk zur Wasserverteilung, privaten Trinkwasserspeicherung (ca. 2 m3) und Weiterleitung an die Gemeinde Wenslingen wird abgebrochen und durch folgende Bauwerke ersetzt.

- Ersatz der Quellaufleitung bis zur neuen Brunnstube
- Neue Brunnstube inkl. Abgabe an private Reservoirs
- Ersatz Quellaufleitung nach Wenslingen
- Ersatz der privaten Reservoirs (Finanzierung durch Private)

Zeitgleich mit dem Ersatz der Brunnstube werden die privaten Wasserbezüger, welche das Recht besitzen, Wasser von der Isbrunnquelle zu beziehen, in Eigenregie ihre privaten Reservoirs ersetzen.

Kostenvoranschlag

Die Kosten für die Quellsanierung, neue Brunnstube und Quellaufleitung trägt die Gemeinde. Das private Trinkwasserreservoir müssen die Grundeigentümer der Höfe Isbrunn und Eichhof selbst finanzieren.

Preisangaben, Stand Juli 2020

Kostengenauigkeit: +/- 10 %

Total Investitionskosten Gemeinde Wenslingen inkl. MwSt CHF 95'000

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung den Kredit von CHF 95'000 zur Ausführung der Sanierung der Isbrunnquelle.

Traktandum 5 Jungbürgeraufnahme

Aufnahme des Jahrgangs 2002

Ein gemeinsames Essen findet je nach Situation im 2021 statt.